

Presseinformation

13. November 2012

Bohuslav: Traismauer nützt wirtschaftliche Chancen

Betriebsbesuche in Stadtgemeinde Traismauer

„Die Wirtschaft der Stadtgemeinde Traismauer nutzt ihre Chancen. Laufend gelingt es, neue Unternehmen zu gründen bzw. bestehende Betriebe weiter auszubauen. Das ist ein gutes Zeichen, dass sich auch antizyklische Investitionen rechnen und lohnen“, erklärte kürzlich Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav bei Betriebs- und Geschäftsbesuchen in Traismauer (Bezirk St. Pölten). Besucht wurden dabei der „Campus 33“ und die Gutschermühle.

Der Traismaurer Wirtschaftspark „Campus 33“ wurde im Mai 2011 von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll offiziell eröffnet. Mittlerweile ist der erste Bauteil mit einer Gesamtfläche von rund sieben Hektar bis auf zwei kleine Reserveflächen bereits zur Gänze verkauft, fünf Unternehmen sind hier bereits operativ tätig. In den vergangenen Tagen fanden Bau- und Gewerberechtsverhandlungen für eine Dämmstoff-Firma, eine Großdruckerei sowie einen Spenglerbetrieb statt; auch diese Unternehmen werden demnächst ihre Betriebsentwicklungen am Fiali-Ring starten. Mit einem weiteren Bauteil stehen auf dem „Campus 33“ ab 2013 weitere sieben Hektar Betriebsgebiet zur Entwicklung bereit. Auch für diesen Standort gibt es bereits erste Interessenten. Die Stadtgemeinde Traismauer bietet interessierten Betrieben für ihre Standortgründung in Traismauer Bestkonditionen - sowohl bei den Grundstückskosten als auch bei der Wirtschaftsförderung. „Wir müssen Unternehmen optimale Startmöglichkeiten bieten, denn wo Unternehmen sind, sind auch Arbeitsplätze, hohe Kaufkraft und hohe Lebensqualität. Dieser Standort wird zudem nachhaltig durch die günstige Verkehrsanbindung an das hochrangige Straßennetz nach Eröffnung der neuen Donaubrücke in Traismauer unterstützt“, betonte Landesrätin Bohuslav bei der Besichtigung des Wirtschaftsparks „Campus 33“.

Neben dem „Campus 33“ wurde auch die Traismaurer Gutschermühle von der Landesrätin besucht. Dieser Traismaurer Traditionsbetrieb ist seit 1866 im Cerealien-Geschäft tätig und zählt mittlerweile zu den führenden Müsliriegel- und Müsliproduzenten Europas. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 80 Personen am Standort Traismauer, noch heuer wird hier in einer ersten Ausbaustufe ein neuer Verwaltungs- und Sozialtrakt mit modernsten

Presseinformation

Hygieneschleusen und Sanitäranlagen errichtet werden. Später werden dann neue Logistik-, Lager- und Produktionsflächen in den neu gewidmeten Betriebsflächen dazukommen. Auch der Mitarbeiterstand am Standort Traismauer soll 2013 weiter ausgebaut werden. Der Mutterkonzern der Gutschermühle, die Hacogruppe, wird den Standort Traismauer auch in Zukunft konsequent ausbauen und hier maßgebliche Investitionen tätigen. „Dieser Betrieb ist ein Paradebeispiel an Innovations- und Investitionskraft“, so Bohuslav.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, <http://www.noe.gv.at/>.